

FISK OG FRO



Die Angelei vom Hobbie-Kajak ist einfach, komfortabel und umweltverträglich. Sie können mühelos an die besten Fangplätze fahren. Das Kajak ist kipps stabil und hat Fußantrieb, so dass Sie die Hände zum Fischen frei haben. **Weitere Info:**
 Sander: +45 2244 8583
 Erling: +45 5157 8042
 Morten: +45 299 399 30

NOVASOL-DANSOMMER



Bei Novasol-Dansommer finden Sie spezielle Angler-Ferienhäuser, die über ausreichend Platz für die Fischversorgung sowie genügend Einfrierkapazitäten verfügen. **Weitere Info:**
 Vig Lyngvej 183,
 4560 Vig
 Tel. +45 3914 3033

SILVA DANICA



Lernen Sie, wie Sie Wildpflanzen nutzen, um Ihren frisch gefangenen Fisch zuzubereiten. **Weitere Info:**
 Naturvejleder Jørgen Stoltz
 Silva Danica, www.silvadanica.dk
 Egebjergvej 166,
 4500 Nykøbing Sj.
 Tel. +45 2048 8916
 silvadanica@msn.com

CLIC DANMARK



Genug davon, nie die Brille zu finden, wenn man sie gerade braucht? Nehmen Sie die brillanten, innovativen und äußerst praktischen Lesebrillen von CLIC. Auch als Sonnenbrille mit jeweiliger Sehstärke. **Weitere Info:**
 Clic Danmark
 Vestergade 21, 4581 Rørvig
www.clicproducts.dk

GRENZÜBERGREIFENDE ZUSAMMENARBEIT

FISHING ZEALAND

TIM (Tourism Innovation Management) und FISHING ZEALAND

Diese Broschüre wird im Rahmen der grenzübergreifenden Zusammenarbeit zwischen dem Entwicklungsprojekt TIM und dem regionalen Projekt FISHING ZEALAND herausgegeben, um auf Seeland die Freizeitfischerei zu entwickeln und zu fördern. Die Kooperation findet zwischen dem Dänischen Sportfischerverband, mehreren Kommunen auf Seeland, Lolland Falster, Møn, sowie dem Bundesland Schleswig-Holstein, verschiedenen Unternehmen, Tourismus-Organisationen, Guiding-Unternehmen und freiwilligen Helfern unter den Anglern statt und hat den Fokus auf nachhaltige Freizeitfischerei und die Erhaltung und Entwicklung der Angelmöglichkeiten in der Region. Das Ziel ist die Förderung des Angel-Tourismus in der Region Fehmarn-Belt, die Entwicklung lokaler Wirtschaftspotentiale und dass nicht zuletzt die Umwelt, die Fischgewässer und die Angler davon profitieren.

HOTEL HØJBY SØ



Das Hotel Højby Sø ist Odsherreds neuestes Hotel- und Konferenz-Center. 25 Zimmer mit Bad/WC. Tagungen, Kurse und Feiern in 5 Räumlichkeiten mit Platz zwischen 16 und 100 Pers. Lage nah am Højby See. **Hotel Højby Sø**
 Ellingbjergvej 1, 4573 Højby
 Tel. +45 7020 1133
www.hotelhoejbysoe.dk

MARIANNE-F



Unsere Angebote:
 ■ Angeltouren
 ■ Seehund-Safari
 ■ Abendtouren
 ■ Ausflüge
Weitere Info:
 Tel. +45 4016 2318
 info@marianne-f.dk
www.Marianne-F.dk

RØRVIG CENTRET



Unser Ferienhaus liegt mitten in Rørvig, dicht am Strand und keine drei Minuten Fußweg vom gemütlichen Hafen. Möglichkeit für die Reinigung des Fangs vorhanden. **Rørvig Centret**
 Nørrevangsvej 49
 4581 Rørvig
 Tel. +45 5991 8844
www.rorvig-centret.dk

BRYNSHØJ SØ



Schöner Familien-Engelsee in herrlicher Lage und besten Chancen, einen tollen Fisch an den Haken zu bekommen (1 – 8 kg). www.brynshoejsoe.dk

DCU-CAMPING



DCU-Camping Rørvig Strand hat auch Campinghütten zum Mieten. Der Campingplatz hat eine gute Anbindung an öffentlichen Verkehr und reichlich Möglichkeiten für tolle Erlebnisse. **DCU-Camping Rørvig Strand**
 Skærbyvej 2, 4500 Nykøbing Sj.
 Tel. +45 5991 0850
www.camping-roervig.dk

VANDRERHJEM



Die Anneberg Jugendherberge ist einzigartig gelegen zwischen Isefjord und dem Anneberg Wald in einem herrschaftlichen Gebäude von 1856. Wir haben 44 Betten verteilt auf 13 Zimmer. **Anneberg Vandrerhjem**
 Egebjergvej 162, 4500 Nykøbing Sj.
 Tel. +45 4186 5544
www.annebergvandrerhjem.dk

FERIEPARTNER



Hier sind Sie niemals weit vom Wasser und guten Angelstellen entfernt. Wir geben gerne Tipps zur Wahl des richtigen Hauses in Abhängigkeit von der Saison und den Angelmöglichkeiten. **Feriepartner Odsherred**
 Holtets Plads 1, 4500 Nykøbing Sj.
 Tel. +45 5991 0888
 Mail: odsherred@odsherred.dk
www.feriepartner.dk/odsherred

VISITODSHERRED

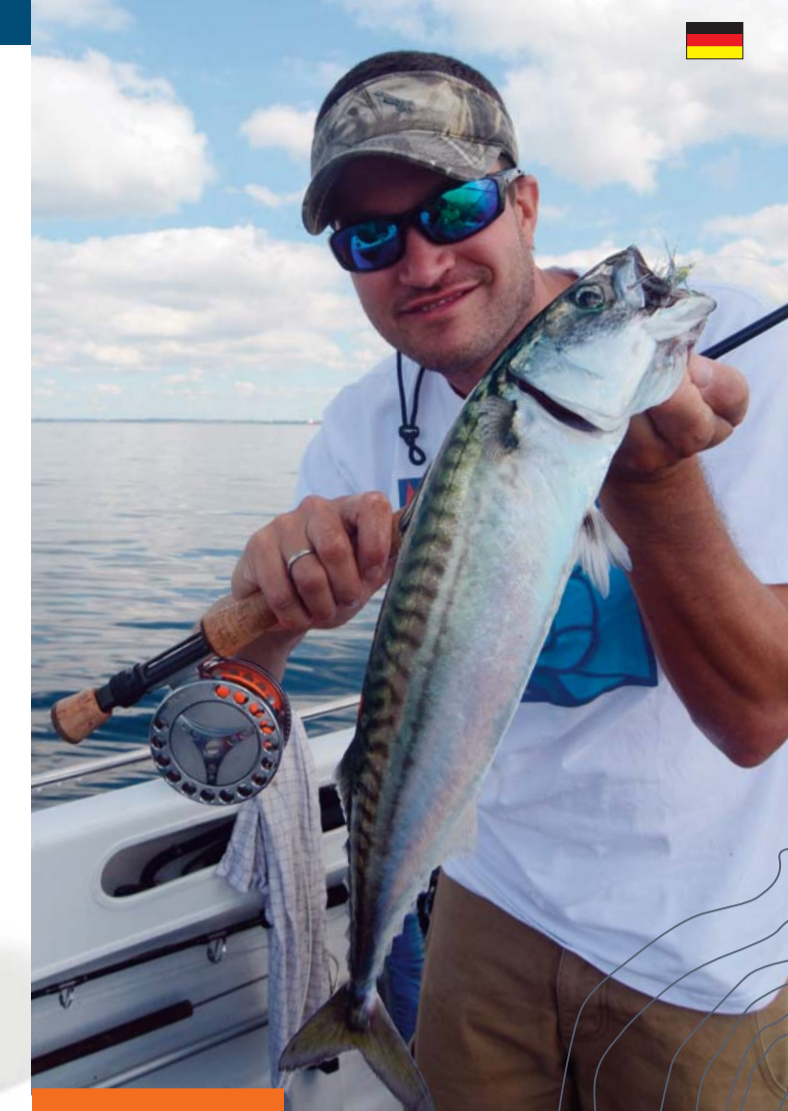


Wir freuen uns, wenn wir Ihnen helfen können, um all die tollen Freizeitmöglichkeiten in Odsherred zu entdecken. Kaufen Sie auch hier Ihren Angelschein! **VisitOdsherred**
 Holtets Plads 1, 4500 Nykøbing Sj.
 Tel. +45 5991 0888
 Mail: odsherred@odsherred.dk
www.visitodsherred.de

Projektpartner:
 LÜBECKER BUCHT: www.luebecker-bucht-ostsee.de
 HOHWACHTER BUCHT: www.hohwachtbucht.de
 UMWELTRAT FEHMARN: www.stadtfehmarn.de
 BUSINESS LF: www.businesslf.dk
 VISITMØN: www.visitmoen.de
 VISITVESTSJÆLLAND: www.visitvestsjælland.dk
 ØSTDANSK TURISME: www.visiteastdenmark.dk
 OSTSEE-HOLSTEIN-TOURISMUS E.V.: www.ostsee-schleswig-holstein.de
 VISITODSHERRED: www.visitodsherred.de



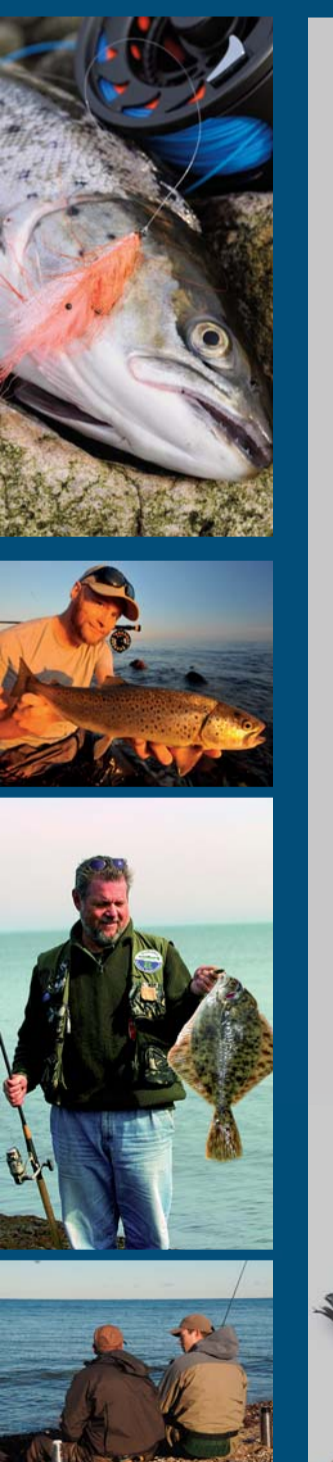
Logos: Fehmarnbelt Region, FISHING ZEALAND, European Regional Development Fund, etc.




ANGELGUIDE

Angeln in Odsherred

VisitOdsherred.dk



PETERMÄNNCHEN – GIFTZWERG DES MEERES



Das Petermännchen hat sich an den Küsten Odsherreds in den letzten Jahren zahlreicher ausgebreitet. Die Fische finden sich im Laufe des Sommers in den küstennahen Bereichen ein und bevorzugen vorwiegend Sandboden. Oft erlebt man eine regelrecht hektische Fischerei auf diese farbenfrohen und beißwilligen Fische. Petermännchen sind vorzügliche Speisefische – geradezu eine Delikatesse, allerdings sollte man wissen, wie man mit ihnen umzugehen hat. Petermännchen besitzen nämlich zwei giftgefüllte Stacheln an der vorderen Rückenflanke und zusätzlich noch jeweils einen auf den beiden Kiemendeckeln. Das Gift, das die Blutzellen angreift, ist zumindest für Menschen mit Herzschwäche potentiell lebensgefährlich. Auf jeden Fall verursacht so ein Stich starke Schmerzen, Schwellungen und Verfärbungen an der Einstichstelle. Auch Kopfschmerzen und Schwindel können als Symptome auftreten. Ist man von einem Petermännchen gestochen worden, muss man zuerst sämtliche Rückstände des Stachels entfernen und die Stelle mit Wasser und Seife säubern. Dann sollten Sie das gestochene Körperteil in 40° bis 45° C warmes Wasser halten. Dies lindert die Schmerzen für bis zu 24 Stunden. Haben Sie jedoch auch nach 24 Stunden noch ausgeprägte Symptome oder Anzeichen einer Infektion, dann sollten Sie umgehend einen Arzt aufsuchen.

KÜSTENFISCHEREI

Generell bietet Odsherred bedingt durch seine Lage fabelhafte Voraussetzungen für eine gute Küstenfischerei und speziell für Meerforellen finden sich hier zahlreiche interessante Plätze. Von der offenen Küste der Neksø Bucht, der Sejero Bucht, von Sjællands Odde und dem Kattegat bis zum Isefjord und Lammefjord reiht sich ein spannender Küstenangelplatz an den anderen. Neben der Meerforelle, die das ganze Jahr über an den Haken gehen kann, kann man in der Saison auch mit Hornhecht, Makrele und Meeräsche ganz dicht unter Land rechnen. Hornhechte und Meeräschen treffen im Allgemeinen im Mai an den Küsten ein, während die lebhaften und leckere Makrele sich gegen Ende Juli einfindet. Zusätzlich zu diesen Sommergästen gibt es ebenfalls sehr gute Möglichkeiten, auf Plattfische, Dorsche und Köhler zu fischen.

MEER UND MEERESFISCHEREI

Die salzigen Reviere rings um Odsherred bieten eine Vielzahl an spannenden und vielfältigen Angelmöglichkeiten. Man kann zum Beispiel im Hafen von Odde Havn und Rørvig eine tolle Naturköderangelei auf Plattfische, kleinere Dorsche, Hornhechte, Makrelen und Meeräschen erleben. Und auch wenn man Lust zu einer Tour auf das offene Meer hat, gibt es tolle Möglichkeiten: Sowohl im Hafen von Odde als auch von Rørvig veranstalten Angelkutter Fahrten von 4-6 Stunden, um auf größere Dorsche, Plattfische, Makrelen und andere Arten zu fischen. Die Touren von Rørvig aus finden normalerweise in den Sommermonaten statt, wobei vor allem Plattfische (Flunder, Scholle und Steinbutt) das Ziel sind. Die Touren vom Hafen in Odde aus finden zumeist von August bis September statt, wo es gezielt auf Makrele geht.

ANGELN AM FORELLENSEE (P&T)

Brynsø Sø heißt Odsherreds lokaler Forellensee. Er liegt südlich des Ortes Højby am Højbygårdsvej 2. Der See ist ein hübsches, uriges und naturnahes Gewässer mit grünen Ufern und kleinen Buchten. Hier gibt es sehr gute Möglichkeiten, kampfstärke Regenbogenforellen und Bachforellen an den Haken zu bekommen und die Preise für das Angeln sind absolut erschwinglich. www.brynshoejsoe.dk

SÜSSWASSERFISCHEREI

Auch wenn Odsherred vor allem für seine erstklassige Küstenangelei bekannt ist, gibt es ebenfalls sehr interessante Möglichkeiten für eine tolle Süßwasserangelei. Hier findet man Teiche, Seen und Wasserläufe mit guten Beständen an Hechten und Barschen sowie Friedfischen wie Karpfen, Brassen und Rotaugen. Will man an diesen Gewässern fischen, hilft oft ein Gespräch mit dem Grundeigentümer, um eine Erlaubnis für das Befischen zu bekommen, allerdings ist zum Beispiel der südliche Teil des Højby Sø frei für die Fischerei (staatlich dänischer Angelschein wird aber benötigt). Für die Lammefjordskanäle, für welche der Angelverein Odsherred die Fischereirechte besitzt, kann man Tagestickets für 50 dkr. (entspricht 6,70 €) oder eine Wochenkarte für 150 dkr. (entspricht 20,- €) bekommen und erhält damit Zugang zu fabelhaften Hecht- und Karpfengewässern in herrlicher Landschaft.

GEWÄSSERPFLEGE

Die Region Odsherred arbeitet kontinuierlich daran, bessere Bedingungen für die Fischbestände zu gewährleisten. Das bedeutet unter anderem, dass potentielle Laich- und Aufwuchsgewässer unter ständiger Überwachung stehen und an diesen Gewässern große Anstrengungen unternommen werden, um die Wasserqualität zu verbessern. Die Kommunen bemühen sich zum Beispiel, durch das Ausbringen großer Steine das Fließverhalten der Bachläufe zu verbessern und damit Verstecke für Fische und Kleintiere zu schaffen. Die Gemeinden haben sich außerdem verpflichtet, begradigte und verrohrte Wasserläufe wieder zu renaturieren und haben zum Beispiel Kies und Steine in der Gærde Au ausgebracht. Ein Resultat daraus ist, dass bereits 2013 erstmalig wieder Bachforellen-Nachwuchs in der Au beobachtet werden konnte. Studien aus dem Jahr 2013 belegen, dass Meerforellen in zwei kleineren Bachläufen, dem Møllebæk bei Sidinge und einem Bach im Wald von Grevinge vorhanden sind. Dort sind Laichbänke und Forellenbrut auf einer Strecke von mehr als 4,4 Kilometern festgestellt worden. Dies bedeutet, dass die Meerforelle in die Flüsse und Bäche von Odsherred zurückkehrt – ein gutes Zeichen für die Zukunft! An den Lammefjordskanälen, wo das Hauptaugenmerk auf Hechte und Karpfen gerichtet ist, werden auch im größeren Umfang Einleitungen in die Gewässer saniert. Es wird erwartet, dass dies auch auf lange Sicht die Umweltbedingungen in den Kanälen deutlich verbessert.




Lesen Sie mehr auf: 

FISHING ZEALAND

Angelmöglichkeiten in Odsherred

Die Angelmöglichkeiten in Odsherred sind einfach überwältigend.

Es gibt kilometerweise spannende Küstenstrecken, lebhaftes Häfen und Molen, Süßwasser-Kanäle sowie artenreiche Seen und Teiche.

Es gibt zahlreiche Möglichkeiten für ein entspanntes Fischen mit der ganzen Familie auf Meerforelle, Dorsch, Hornhecht, Plattfisch, Makrele, Hecht und Barsch – um nur einige der vielen Fischarten zu nennen, die man in der Region Odsherred findet.

Alles in allem warten zahlreiche Möglichkeiten, egal ob man Anfänger oder erfahrener Angler ist. Draußen am Wasser warten die tollsten Erlebnisse und mit ein wenig Grundwissen und der richtigen Ausrüstung hat man beste Voraussetzungen für einen großen Fang.

VisitOdsherred.dk

Diese Veröffentlichung wurde im Rahmen des TIM-Projekts (Tourism Innovation Management) erstellt.

Logos: Fehmarnbelt Region, FISHING ZEALAND, European Regional Development Fund, etc.

ÜBERSICHT ÜBER ANGELPLÄTZE IN ODSHERRED

1. NEKSELØ BUCHT

Meerforelle, Meeräsche, Plattfisch
Wo der Vindekilde Strandvej entlang der Küste verläuft, gibt es Parkmöglichkeiten und tolle Angelplätze entlang der Nekselø-Bucht. Südlich herrscht Sandgrund vor, wo man gut mit Naturködern auf Plattfische angeln kann. Ist man eher an Meerforellen interessiert, sollte man sich nördlich halten, wo der Untergrund mit Blasantang und großen Steinen durchsetzt ist. Hier gehen auch öfter größere Exemplare an den Haken. Diese Plätze sind ebenfalls im Mai und Juni für ihre exzellente Hornhechtfischerei bekannt.

2. ORDRUP NÆS

Meerforelle, Hornhecht, Meeräsche
Ordrup Næs ist als einer der besten Meerforellenplätze Seelands bekannt. Sie können im Bereich der Straßen Lang Agre und Næsvej parken und von dort zu Fuß einen guten Kilometer die Küste entlang bis zur Landspitze wandern. Der Untergrund besteht aus großen Steinen, Seegras und Blasantangfeldern und immer besteht Chance auf den Biss einer großen Meerforelle. In der Sommersaison trifft man auch immer wieder auf Schwärme von Meeräschchen.

3. B&W PYNTEN

Meerforelle, Hornhecht
B&W Pynten ist eines der Reviere, wo es sich schon früh im Jahr zu fischen lohnt. Über den Sommer und im Herbst stellen sich hier viele Fische stationär ein und nutzen diesen Platz als ständiges Jagdrevier. Hier finden die Meerforellen nämlich richtig viel Nahrung und bisweilen stellen sich große Schwärme von Sanddaalen ein. Sehr gut fischt dieser Platz beim Wechsel von Hochwasser zu Niedrigwasser und insbesondere in den frühen Morgen und den Abendstunden. Aufgrund seiner Übersichtlichkeit kann man diesen Ort recht schnell abfischen. Man gelangt an diesen Angelplatz, indem man am Ende des Dyrehøj Strandvej parkt und von dort einen knappen Kilometer nach links wandert.

4. HØNSEHUSET

Meerforelle, Hornhecht
Hønsehuset nennt man die südliche Strecke von Overby Lyng und man gelangt dorthin, indem man südlich von Overby dort parkt, wo Smedestræde

und Østervangsvej sich treffen. Von hier kann man mit dem Fischen beginnen und sich dabei rund 1,5 Kilometer nach Osten bewegen, bis man die Ferienhaus-Siedlung erreicht. Die gesamte Strecke ist geprägt von kleinen Riffen und Blasantang-Gürteln über Sandgrund. Weiter draußen wird es schnell tiefer und hier jagen fast immer Fische. Im Frühjahr werden sie vor allem an warmen Tagen hier sehr gute Chancen mit Garnelen- oder Sandaal-Imitationen haben.

5. SØNDERVANG

Meerforelle, Hornhecht, Meeräsche
Søndervang ist eine spannende Küstenstrecke mit großen Steinen und Blasantang. Vom Parkplatz am Ende der Smedestræde wandert man 1,5 Kilometer nach rechts, bis die Küste einen Knick nach Norden macht. Ab hier liegt vor einem eine Küste mit mehreren Kilometern fischträchtigem Untergrund und guter Tiefe. Bevor man dort ankommt, lohnt es auch, die kleine Bucht einen halben Kilometer vor Søndervang abzufischen. Nicht selten halten sich hier einige standorttreue Meerforellen auf.

6. ØRNEPYNTEN

Meerforelle, Hornhecht, Plattfisch
Ørnepynten befindet sich östlich des Fähranlegers Sjællands Odde am Ende des Ørnevej. Hier enden die Sandbank-Formationen und hier beginnt ein großes Plateau mit reichhaltigem Untergrund und vielen Nahrungstieren - vor allem im Sommer-Halbjahr. Ørnepynten fischt besonders im März, April und Mai sowie im weiteren Verlauf des Sommers sehr gut und man kann an Tagen mit nördlichen Winden hier eine erstklassige Fischerei sowohl tagsüber als auch nachts erleben. Meerforellen ziehen hier oft in Schwärmen auf Nahrungssuche umher. Plattfische findet man hier eher im Hafengebiet von Odden.

7. ODDEN FÆRGEHAVN

Plattfisch, Hornhecht, Makrele, Meeräsche
Im Hafen von Odden kann man eine richtig gute Angelerei auf Plattfisch erleben - eine herrliche Sache für die ganze Familie, wobei man idealerweise mit Naturködern am Grund fischt. In den Sommermonaten gesellt sich der Hornhecht dazu und ab August haben sie für rund sechs Wochen Chancen auf Makrelen.

8. FERIEKOLONIEN

Meerforelle, Makrele, Hornhecht
Feriekolonien ist eine lange Küstenstrecke an der äußersten Westseite von Sjællands Odde. Es ist ein Platz mit guter Tiefe, abwechslungsreichem Untergrund und vielen Steinen und Tangfeldern. Der Abschnitt kann sich recht schnell eintrüben, aber bei wechselnder Windrichtung legt sich die Trübung schnell wieder. Und wenn die Windrichtung es zulässt, kann man sehr dicht unter Land hervorragend auf Meerforelle fischen. Die Strecke fischt besonders gut von April bis September, wobei man in den frühen Morgenstunden im Juli oder August auch gute Aussichten auf Makrelen hat. Sie gelangen gut zu diesem Angelplatz vom Parkplatz am Schilderhaus. Von hier folgt man einem kleinen Pfad, der nach links abzweigt und runter ans Wasser führt.

9. GNIBEN

Meerforelle, Hornhecht, Makrele, Meeräsche, Wolfsbarsch, Köhler, Dorsch
Gniben ist der äußerste Punkt von Sjællands Odde. Der Platz ist recht gut zugänglich und super spannend zu befischen. Hier erstreckt sich unter Wasser ein 10 Kilometer langes Riff und der Gezeitenstrom ist oft so stark, dass man glauben könnte, man stünde in einem reissenden Fluss. Die ausgeprägten Strömungen haben oft einen sehr positiven Einfluss auf die Beißwilligkeit der Fische, aber im Prinzip hat man hier fast immer unabhängig von der Strömung und dem gerade herrschenden Wind eine tolle Fischerei. Die Fische nutzen das Riff oft sowohl als Versteck, als auch als Basis für die Futtersuche und insbesondere bei Gezeitenwechsel sind die Fische vielfach gezwungen, ihren Platz zu wechseln. In dieser Phase sind flach laufende Köder oder Fliegen erste Wahl.

10. FÅREFOLDEN

Meerforelle, Makrele, Hornhecht
Den Angelplatz Fårefolden findet man an der Nordseite von Sjællands Odde ca. 1,5 Kilometer von Gniben entfernt direkt nachdem man den Strandmägevej passiert hat. Hier führt ein kleiner Weg, wo man parken kann, ans Wasser. Der Untergrund besteht aus Steinen, Blasantang und tiefen Rinnen und hat den Charakter eines Unterwasser-Plateaus. Man sieht hier oft große Fische draußen

springen, aber ebenso kommt es vor, dass diese Fische ganz dicht unter Land sind. Es lohnt auf jeden Fall, hier vom Land mit gezielten Würfen den Bereich abzufischen.

11. BROKBJERG STRAND

Meerforelle, Hornhecht
Brokbjerg Strand ist ein sehr spannender Küstenplatz, der vor allem im Frühjahr und Herbst gut fischt. Direkt vom Brokbjergstrandvej bis rund einen Kilometer in östlicher Richtung kann man eine Strecke mit variantenreichem Untergrund befischen, wo vor allem Sanddaale oft in großer Zahl vorkommen. Hier trifft man oft auf umherziehende Meerforellen, die sich bei ihrer Jagd auf ihre Beutetiere an der Oberfläche verraten. Der einfachste Weg, um an Brokbjerg Strand zu gelangen, ist es, der Ausschilderung zum öffentlichen Badestrand am Ende des Strandvejen zu folgen. Von hier geht man 700 bis 1000 Meter nach rechts, bis man einen Bereich mit Blasantang und großen Steinen erreicht.

12. KARTOFFELSTYKKET

Meerforelle, Hornhecht
Die Strecke Kartoffelstykket läuft parallel zum Oddenvej und liegt nördlich und westlich von Overby Lyng. Der Zugang zum Wasser ist hier äußerst einfach. Die Strecke ist von Sandbänken geprägt, aber dicht unter Land befindet sich eine interessante Wanne, in die Meerforellen ab April auf Nahrungssuche ziehen. Der Küstenabschnitt ist über 2,5 Kilometer lang und eignet sich perfekt zum aktiven Abfischen einer langen Strecke. Vor allem die Übergänge der Wannen sind sehr fischverdächtig, wobei Sanddaal- und Garnelenimitationen hier als Köder erste Wahl sind, da diese beiden Beutetiere hier in großer Zahl vorkommen. Man findet hier oft größere Schwärme kleinerer Meerforellen zwischen 40 und 55 cm vor, aber die Chance auf eine richtig große besteht ebenfalls - vor allem beim Gezeitenwechsel und in den frühen Morgenstunden.

13. EBELØKKE

Meerforelle, Hornhecht, Meeräsche, Plattfisch
Ebeløkke, ein größerer Bereich nördlich von Overby Lyng, ist einer der bekannteren Plätze auf Sj. Odde. Man gelangt zu dieser Küstenstrecke, indem

man seinen Wagen am Gl. Ebeløkkevej parkt und von dort knappe 700 Meter östlich wandert. Zum Plattfischangeln kann man auch einfach direkt beim Parkplatz ans Wasser gehen. Meerforelle, Hornhecht und Meeräsche halten sich allerdings eher in der Nähe des Kaps auf. Von hier erstreckt sich ein großer Blasantanggürtel bis in tieferes Wasser und von hier bis zwei Kilometer östlich kann man vor allem im Juni, Juli und August eine gute Meerforellenfischerei erleben. Dieser Platz hat anscheinend eine große Anziehungskraft für einige der größeren Fische von Sjællands Odde, die bei hohem Wasserstand hier zum Fressen hinziehen. Man fängt sehr gut auf Imitationen von Tangläufern, Garnelen und Sanddaalen und darf den Köder hier durchaus ein bißchen schneller führen.

14. KLINT

Meerforelle, Hornhecht, Meeräsche
Nakkehage ist ein spannender Ganzjahresplatz mit kleinen Riffen und tieferen Bereichen dichter unter Land, was Meerforellen unweigerlich anzieht. Vor allem die Herbstfischerei und die Nachtfischerei im Sommer kann richtig erfolgreich sein. Auch kann man jederzeit mit Schwärmen von Meeräschchen an diesem Platz rechnen. Man parkt am Ende des Nakkehagevej und kann im Prinzip sowohl in nördlicher als auch in südlicher Richtung fischen.

15. KORSHAGE

Meerforelle, Makrele, Plattfisch
Korshage ist die nördlichste Stelle des Isefjords. Hier kann man direkt am Eingang des Fjordes fischen, wo auf großen Sandbänken Plattfische warten. Weiter die offene Kattegat-Küste Richtung Westen entlang hat man sehr gute Chancen, eine Meerforelle an den Haken zu bekommen. Vor allem im Spätsommer und Herbst treten hier zahlreiche Sanddaale und Garnelen auf und mit ein wenig Glück darf man hier auf einen richtig großen Fisch hoffen. Man parkt am Ende des Flyndersøvej, von wo man nach rund 600 Metern zu Fuß an die Landspitze von Korshage gelangt.

16. SKANSEHAGE

Meerforelle, Hornhecht, Makrele
Skansehage liegt an der westlichen Seite der Isefjord-Mündung. Hier kann man vor allem im Frühjahr und Herbst, wenn die Meerforellen in oder aus dem Isefjord ziehen, eine fantastische Angelerei erleben. Vor allem der Herbstzug ist interessant, der bereits im Juni beginnt, aber bis Mitte Oktober andauert. Am Platz findet sich eine gute Strömung und Tiefe und es macht absolut Sinn an einer Stelle zu verweilen, denn die Schwärme kommen früher oder später sicher hier vorbei. Außerdem kann man von Juni bis in den September hinein hier auch noch gute Makrelen an den Haken bekommen. Man parkt am Skanse Tværvej und läuft von dort rund 800 Meter bis zur Spitze.

17. NAKKEHAGE

Meerforelle, Hornhecht, Meeräsche
Nakkehage ist ein spannender Ganzjahresplatz mit kleinen Riffen und tieferen Bereichen dichter unter Land, was Meerforellen unweigerlich anzieht. Vor allem die Herbstfischerei und die Nachtfischerei im Sommer kann richtig erfolgreich sein. Auch kann man jederzeit mit Schwärmen von Meeräschchen an diesem Platz rechnen. Man parkt am Ende des Nakkehagevej und kann im Prinzip sowohl in nördlicher als auch in südlicher Richtung fischen.

18. KONGSØRE SKOV

Meerforelle, Hornhecht
Kongsøre Skov ist eine Küstenstrecke nördlich der Öffnung zum Lammefjord. Man kann am Ende des Næbbevej parken und von hier ab Kongsøre Næbbe fischen. Von dort ist es nur ein kurzer Weg, um an die nördlich anschließende Küste zu gelangen, wo man abwechslungsreichen Untergrund findet und jederzeit mit einem Meerforellenbiss rechnen kann. Vor allem im Frühjahr und Herbst halten sich hier Fische auf, die oft dicht unter Land ziehen.



19. LAMMEFJORDS- UND/AUDEBODÆMNINGEN

Meerforelle
Audebodæmningen ist vor allem im Herbst und Winter ein guter Meerforellenplatz. Hier kann es passieren, dass man an Schwärme von beißwilligen Meerforellen gerät. Auch ist es sehr praktisch, dass man direkt am Damme parken und vor dort fischen kann. Ideale Köder sind naturgetreue Garnelen- und Tangläufer-Imitationen, aber auch Sbirolino mit Lebendköder ist hier sehr erfolgreich.

20. LAMMEFJORDSKANÄLE

Karpfen, Hecht, Barsch, Meerforelle
Die Lammefjordskanäle bieten die beste und abwechslungsreichste Süßwasserangelei von Odsherred. Im Kanal kommt von Rotaugen, Brassen und Schleien bis zu Karpfen, Barschen, Hechten und Meerforellen alles vor. Mit natürlichen Ködern auf Friedfische angeln lohnt fast überall in den Kanälen, wobei sich in den Wintermonaten der Nordkanal auch vorzüglich für die Meerforellenfischerei und der Südkanal sich im Frühjahr und Herbst für die Hechtfischerei eignet. Der Anglerverein Odsherred besitzt die Fischrechte an diesem Gewässer und man findet auf dessen Website zahlreiche spezielle Informationen über die beiden Kanäle. www.o-s-f.dk

21. BRYNSHØJ FISKESØ

Regenbogenforelle, Steelhead, Bachforelle
Der Brynshøj Fiskesø liegt südlich von Højby am Tinghulevej 8. Dieser See, in dem regelmäßig fangfähige Forellen ausgesetzt werden, liegt herrlich auf einem privaten Gelände in idyllischer Umgebung. Hier können Sie das ganze Jahr über gegen Kauf einer Stunden- oder Tageskarte zu sehr günstigen Preisen angeln. So kostet eine Tageskarte z.B. nur 150 dkr. Sie dürfen von Sonnenauf- bis Sonnenuntergang an diesem See fischen. Mehr Infos unter: www.brynschoejsoe.dk

22. HØJBY SØ

Hecht, Barsch, Rotaug, Brassen
Der Højby Sø liegt nördlich des Ortes Højby und kann am südlichen Ufer kostenlos befischt werden (nur staatlich dänischer Angelschein notwendig). Der See hat einen sehr guten Bestand an Hechten und Barschen, auf die man hervorragend mit der Spinnrute und Wobblern oder Spinnern als Köder fischen kann. Steht einem mehr der Sinn nach Rotaugen und Brassen, ist Posenfischen mit Mais oder Wurm erste Wahl.

EVENT

Die Dänischen Meisterschaften in Makrelenfischen finden zum ersten Mal vom 22. - 24. august 2104 statt.

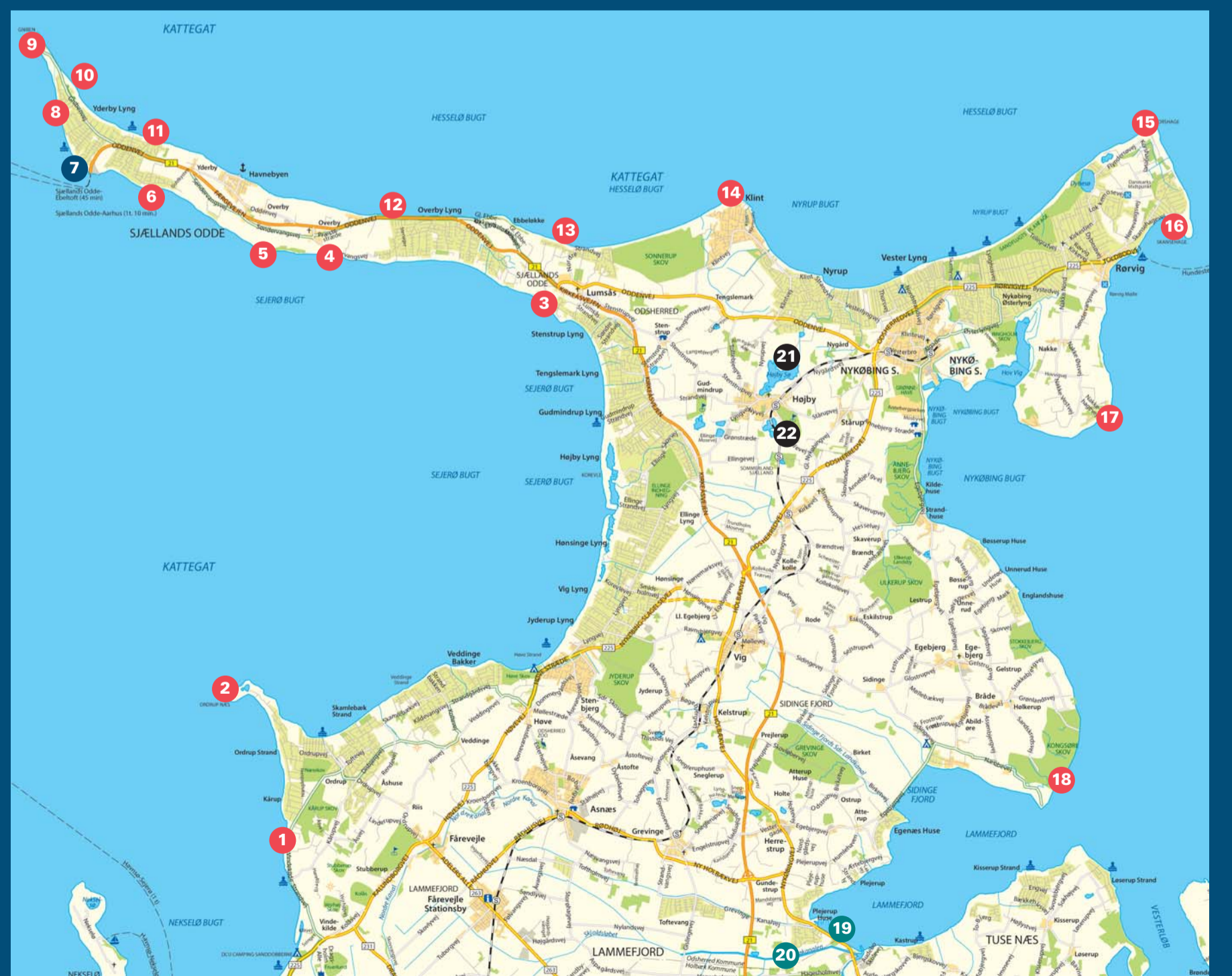


Die Dänischen Meisterschaften in Makrelen

3. Wochenende im August

Sjællands Odde

www.makrelfestival.dk
- am Wasser.



DAS RICHTIGE VERHALTEN AM WASSER

Wer sich mit dem Gedanken trägt, zum Fischen zu fahren, sollte einige geschriebene - und ungeschriebene - Regeln verinnerlichen.

ANGELSCHHEIN

Für alle Personen zwischen 18 und 65 Jahren ist in Dänemark ein gültiger Angelschein (dän. Fisketegn) Pflicht. Dieser Schein berechtigt sowohl zum Angeln im Süß- als auch Salzwasser. Eine Jahreskarte kostet lediglich 185,- dkr. (ca. 24,80 €), eine Wochenkarte 130,- dkr. (ca. 17,50 €) und eine Tageskarte 40,- dkr. (ca. 5,35 €). Das eingekommene Geld wird wiederum in die Bestandspflege und Fischbesatz investiert. Man kann den Angelschein in Postämtern, vielen Touristbüros, ausgewählten Angelgeschäften und auch online kaufen: www.fisketegn.dk

SCHUTZZONEN

Um die Fischbestände bestmöglich zu schützen, gibt es Schutzzonen und Schonzeiten. Es gibt beispielsweise saisonale und ganzjährige Schutzzonen an der Mehrzahl der Fluss- und Bachmündungen, um den Meerforellen eine gefahrlose Wanderung zu ihren Laichgründen zu ermöglichen. Die Schutzzonen sind auf der Website der Naturschutzbehörde zu finden: www.naturerhverv.fvm.dk/fredningsbaelter.aspx?ID=17218 Meerforellen und Lachse haben darüber hinaus auch individuelle Schonzeiten und Mindestmaße. Meerforelle und Lachs sind im Süßwasser vom 16. November bis zum 15. Januar komplett geschützt. Im Meer hingegen gilt dieser Schutz im selben Zeitraum nur für angefärbte, laichbereite Fische. Hechte im Süß-



wasser sind vom 1. bis zum 30. April geschont, im Brack- oder Salzwasser hingegen vom 1. April bis 15. Mai.

GRUNDREGELN

Für Angler gelten grundsätzlich einige allgemeine Verhaltensregeln. Zunächst einmal sollte man nie ohne Lizenz fischen. Die entsprechenden Regeln können auf naturstyrelsen.dk, auf retsinformation.dk und auf randzoner.dk gefunden werden. Außerdem gilt es, die Natur weitestgehend zu schützen. Das bedeutet zum einen, dass man einerseits seinen Angelplatz sauber wieder verlässt und zum anderen, dass man sich an vorgegebene Wege ans Wasser hält. Drittens soll man seine gefangenen Fische möglichst schonend behandeln - unabhängig davon, ob man den Fang verwerten oder zurücksetzen möchte. Es geht vor allem darum, den gefangenen Fisch schnellstmöglich entweder zu töten oder wieder zurückzusetzen, damit der Fisch nicht unnötig leidet oder Schaden nimmt.

Auch soll man Zurückhaltung üben bei der Menge des mitgenommenen Fisches, um die Bestände nicht unnötig zu schädigen. Generell sollte man sich mit gesundem Menschenver-

stand in der Natur bewegen. Das gilt natürlich vor allem im Hinblick auf Umwelt und Natur, aber auch auf die anderen Mitmenschen - und Mitangler - am Wasser.

ABSTEIGER

Wenn Sie beim Fischen an der Küste auf eine große Anzahl an Fischen stoßen, die zurückgesetzt werden müssen - zum Beispiel Absteiger (Fische, die gerade vom Laichgeschäft zurück im Meer sind) oder kleine Forellen unter dem Mindestmaß, dann sollten Sie überlegen, vielleicht komplett den Platz zu wechseln, um diese schonungswürdigen Fische nicht unnötig Stress auszusetzen. Fangen Sie einen angefärbten Fisch (Absteiger) außerhalb der Schonzeit, dann liegt es natürlich an Ihnen, ob Sie den Fisch entnehmen oder lieber nicht. Dies ist nach wie vor ein heiß diskutiertes Thema mit vielen festgefahrenen Meinungen, aber letztendlich entnimmt man so oder so einen Fisch dem gesamten Bestand - egal ob er silberblank oder angefärbt ist. Die Entscheidung liegt insofern bei jedem Angler selbst und auch hier sollte man Vernunft walten lassen und auch immer den nachhaltigen Schutz des Bestandes im Hinterkopf haben.

Die Mindestmaße für die beliebtesten Fische sind folgende: Meerforelle 40 cm, Lachs 60 cm, Hecht 60 cm, Barsch 20 cm (im Salzwasser). Die weiteren Mindestmaße finden Sie auf der Website naturstyrelsen.dk

